Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 09. April 2011 um 18:51 Uhr

Das dritthäufigste Delikt

Griff in die Handtasche, Griff in den Einkaufstrolley - Taschendiebe in der Rattenfängerstadt verstärkt aktiv

Hameln (wbn). Taschendiebe lauern in der Hamelner Innenstadt auf ihre Opfer. Bei zwei Rentnerinnen haben sie kurz hintereinander wieder zugeschlagen.

Am Donnerstag entwendeten Taschendiebe zwei Geldbörsen. Der erste Taschendiebstahl geschah gegen 12 Uhr in einem Einkaufsmarkt in der Deisterstraße. Einer 77-Jährigen zogen bislang unbekannte Langfinger aus der verschlossenen Handtasche die Geldbörse mit 80,- Euro Bargeld. Die Handtasche hatte die Seniorin zuvor im Kindersitz ihres Einkaufwagens abgelegt. Der zweite Taschendiebstahl passierte rund viereinhalb Stunden später in der Osterstraße. Während eine 81-jährige Seniorin ihren Einkaufstrolley durch einen Drogeriemarkt zog, entwendeten Diebe daraus ebenfalls die Geldbörse mit unter anderem Bargeld, Personalausweis und EC-Karte.

Fortsetzung von Seite 1

Deutschlandweit ist der Taschendiebstahl nach dem Anzeigenaufkommen hinter Autoeinbruch und Fahrraddiebstahl das dritthäufigste Delikt auf den Straßen unserer Städte. So wurden im Bereich der Polizeiinspektion Hameln 2010 vierundachtzig Fälle von Taschendiebstahl ("aus am Körper getragenen Taschen") polizeilich erfasst. "Augen auf, Tasche zu!" lautet daher der Rat des Präventionsteams der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden, denn: "Taschendiebe lassen sich am typisch suchenden Blick erkennen: Sie meiden den direkten Blickkontakt zum Opfer und schauen eher nach der Beute", weiß Hauptkommissar Peter Linde, Beauftragter für Kriminalprävention bei der Inspektion, und gibt folgende wertvolle Tipps, um Langfingern die krumme Tour zu vermiesen:

- Tragen Sie Geld, Schecks, Kreditkarten und Papiere immer in verschiedenen verschlossenen Innentaschen der Kleidung möglichst dicht am Körper.

- Tragen Sie Hand- und Umhängetaschen verschlossen auf der Körpervorderseite oder klemmen Sie sie sich unter den Arm.

- Legen Sie Geldbörsen nicht oben in Einkaufstasche, Einkaufskorb oder Einkaufswagen, sondern tragen Sie sie möglichst körpernah.

- Hängen Sie Handtaschen im Restaurant, im Kaufhaus oder im Laden (selbst bei der Anprobe von Schuhen oder Kleidung) nicht an Stuhllehnen und stellen Sie sie nicht unbeaufsichtigt ab.